

O e s t e r r e i c h i s c h e

Zeitschrift für Verwaltung.

Von

Dr. Carl Jaeger.

X. Jahrgang.

Wien 1877.

Druck der f. Wiener Zeitung.

Zeitschrift für Kunst und Literatur

Im Jahr 1877

X. Jahrgang

Erster Band

Verlag von J. Neumann, Neudamm

Inhalts-Verzeichniß

zum

zehnten Jahrgang (1877) der „österreichischen Zeitschrift für Verwaltung“.

I. Abhandlungen.

- Die inneren Factoren der Gesetzgebung. Nr. 1, S. 1.
Studien zum österreichischen Vereins- und Versammlungsrechte. Von Dr. Carl Hugelmann. Nr. 2, S. 5 u. Nr. 3; dann Nr. 19 u. Nr. 20; Nr. 22, Nr. 23, Nr. 26 bis Nr. 29 incl., dann Nr. 51 u. Nr. 52.
Die Legislative auf dem Gebiete der Strafen-Polizei mit besonderer Rücksichtnahme auf die niederösterreichische Landesgesetzgebung. Von Leopold Preleuthner. Nr. 7, S. 25.
Einige Bemerkungen zu den Vorschriften über Diäten und Reisegebühren der Staatsbeamten. Nr. 8, S. 29.
Was hat die Fortschritt von der Gesetzgebung über Commassation und Grundeigentumsregelung zu erwarten? Nr. 10, S. 37 u. Nr. 11.
Etwas über Amtsblätter der Bezirkshauptmannschaften. Nr. 16, S. 61.
Die Organisation der inneren Verwaltung Bayerns. Nr. 17, S. 65 u. Nr. 18.
Die Gebühren der Advocaten in Verwaltungs-Angelegenheiten. Von Carl Peyrer, k. k. Ministerialrath. Nr. 24, S. 93 u. Nr. 25.
Zum §. 10, Article 3 des Forstgesetzes vom Jahre 1852. Von Dr. Ernst Baron Erxler. Nr. 30, S. 117.
Ueber Reform des staatswissenschaftlichen Universitäts-Studiums. Nr. 34, S. 136.
Selbstverwaltung u. Landeshauptmann. Nr. 37, S. 147.
Die rechtliche Stellung der Nationalitäten in Oesterreich. Von Dr. Carl Hugelmann. Nr. 39, S. 153, Nr. 40 u. Nr. 41.
Ueber die rechtliche Natur des sog. Störhörnungsvertrages u. dessen Würdigung in Rücksicht auf das Gebührengesetz. Von Dr. Rudolf R. v. Scherer. Nr. 42, S. 165 u. Nr. 43.
Fragmente über Verwaltungsfragen aus einem Vortrage Kaiserfelds. I. Landesfienhäuser u. Gesetz über öffentl. Armenpflege. Nr. 46, S. 181. II. Die Gemeinde-Gesetzgebung. Nr. 47, S. 185. III. Landeserfordernisse u. Bedeckung des Landeshaushalts. Nr. 48, S. 189.
Zum §. 3 lit. c des Gesetzes vom 22. October 1875, betreffend die Errichtung eines Verwaltungsgerichtshofes. Von Dr. Ernest Baron Erxler. Nr. 46, S. 182.
Ueber „Collegia publica“ an unseren Universitäten. Von Suraschek. Nr. 49, S. 193.

II. Mittheilungen aus der Praxis.

(In allen Blättern.)

III. Nachrichten, Miscellen und Notizen.

- Das Gehinderniß der höheren Weihen. Nr. 2, S. 7.
Wem gehört das Geweih? Nr. 2, S. 8.
Consumverein, Gewerbe, Erwerb. Nr. 5, S. 20.
Verfahren in jagdpolizeilichen Angelegenheiten. Nr. 6, S. 24.
Die Herausforderung seines Vorgesetzten zum Duell als Verletzung der Amtspflicht disciplinarisch strafbar. Nr. 8, S. 32.
Unzulässigkeit des Rechtsweges wegen Beleidigung eines Gymnasiasten seitens eines Lehrers bei Ausübung der Disciplin. Nr. 10, S. 40.

- Vorschriftsmäßige Befestigung, Ueberschreibung und Durchstreichung der Stempelmarken. Nr. 12, S. 48.
Die neue Verwaltungsorganisation in Sachsen. Nr. 13, S. 49 u. Nr. 14.
Politische Forsttechniker. Nr. 15, S. 60.
Amtsblätter der Bezirkshauptmannschaften. Nr. 28, S. 111.
Wirksame Ueberwachung der nächst einer Eisenbahn gelegenen Bergwerke. Nr. 35, S. 140.
Die Armenpflege in Berlin und Wien. Nr. 36, S. 143.
Politische Demonstrationen darstellende gewerbliche Marken. Nr. 38, S. 152.
Sprengmittel Carboazotin, Zulassung zur Erzeugung u. zum Verfehr. Nr. 47, S. 188.
Die Subalternbeamten der Verwaltung in Frankreich. Nr. 50, S. 199.

IV. Rechtsfälle

- erschlossen aus oberstbehördlichen Entscheidungen in Landesculturangelegenheiten.
Nr. 21, S. 83; Nr. 22, S. 88; Nr. 27, S. 108; Nr. 30, S. 119; Nr. 33, S. 132; Nr. 34, S. 136; Nr. 37, S. 148; Nr. 38, S. 152; Nr. 39, S. 156; Nr. 40, S. 160; Nr. 42, S. 168; Nr. 46, S. 184.

V. Literatur und Bibliographie.

a) Besprechungen:

- Dr. Samitsch F. Oesterr. Zeitschrift für Gesetzgebung u. Rechtspflege auf dem Gebiete der Verwaltungsrechtspflege. Nr. 11, S. 44.
Fleischer Richard. Deutsche Revue über das gesammte nationale Leben der Gegenwart. Nr. 21, S. 84.
Jehens und von Meyereu. Entscheidung des königl. Oberverwaltungsgerichtes in Berlin. Nr. 37, S. 148.

b) Bibliographische Uebersichten:

- Nr. 7, S. 27; Nr. 44, S. 176.

VI. Verordnungen.

a) Des Ministeriums des Innern:

22. December 1876, Z. 17564. — Betr. die Verpflegskosten für die in Civilspitälern behandelten Dienstboten der Personen des Heeres. Nr. 3, S. 12.
26. December 1876, Z. 17450. — Betr. den ausschließlichen Gebrauch von Präcisions-Wagen und Präcisions-Gewichten in dem Dispensir-Local der Apotheken. Nr. 3, S. 12.
19. Jänner 1877, Z. 18334 ex 1876. — Betr. die genaue Prüfung der um Ertheilung der Hausir-Altersnachricht einlaufenden Gesuche. Nr. 5, S. 20.
27. Februar 1877, Z. 1760. — Betr. die gleiche Behandlung rumänischer Staatsangehöriger (wie der italienischen Staatsangehörigen) mit Inländern in Bezug auf den Antritt und die Ausübung eines Gewerbes in Oesterreich nach der Handelsconvention mit Rumänien. Nr. 28, S. 112.
6. März 1877, Z. 2830. — Betr. Fahrpreisanlässe auf Eisenbahnen für in allgemeine öffentliche Anstalten zu bringende Kranke und für rückkehrende Reconvalescenten. Nr. 15, S. 60.

12. März 1877, Z. 9489 ex 1876. — Betr. die Stempelpflicht der Quittungen über die Reisepauschalien der Straßenmeister und Stromaufseher, sowie der Quittungen über die Amtspauschalien der Bezirksärzte. Nr. 16, S. 64.
3. April 1877, Z. 4234. — Betr. die Geltung der bezüglich Einbringung von Krankenhaus-Verpflegskosten gegenüber Rußland angeordneten Normen auch in den Fällen, wo es sich um nach Rußisch-Polen zuständige Individuen handelt. Nr. 28, S. 112.
8. April 1877, Z. 1249. — Betr. die Bestimmung von in der Ordinationsnorm im alten Medizinalgewicht ausgedrückten Quantitäten einzelner Arzneikörper nach dem metrischen Gewicht. Nr. 19, S. 76.
21. April 1877, Z. 4477. — Betr. die mit der k. sächsischen und mit der k. preussischen Regierung getroffene Vereinbarung in Absicht auf das bei Abschließung der gegenseitigen Staatsangehörigen mittelst Zwangspasse (gebundener Marschrouten) zu beobachtende Verfahren. Nr. 29, S. 116.
6. Mai 1877, Z. 6325. — Betr. die von einer bereits im Betriebe stehenden Eisenbahn behufs Ermittlung der Eisenbahngrundstücke in Gemäßheit des Gesetzes vom 19. Mai 1874 R. G. Bl. Nr. 70 über die Anlegung von Eisenbahnbüchern zu liefernden Nachweisungen. Nr. 29, S. 116.
13. Mai 1877, Z. 5954. — Betr. das Vorgehen bei Verleihung der österreichischen Staatsbürgerschaft an einen Angehörigen des deutschen Reiches, ferner betreffend die Form der hierseitigen Entlassungsurkunden. Nr. 30, S. 120.
24. Mai 1877, Z. 5470. — Betr. Abänderung der Arzneitaxe. Nr. 32, S. 127.
28. Mai 1877, Z. 5149. — Betr. die Verpflichtung der politischen Behörden über Ersuchen der Bahnverwaltungen zu interveniren, wenn es sich um die Delogirung von an der offenen Bahn wohnenden, nicht mehr in Beziehungen zu dem Bahndienste und unter der Disciplinargewalt der Bahnverwaltungen stehenden Persönlichkeiten handelt. Nr. 30, S. 120.
5. Juni 1877, Z. 3849. — Betr. Einschränkung der Anordnung wegen Mittheilung der Geburts- und Sterbefälle bayerischer Staatsangehöriger in Oesterreich an die bayerischen Behörden. Nr. 31, S. 124.
16. Juni 1877, Z. 5041. — Betr. Uebereinkommen mit Italien wegen des Vorgehens beim gegenseitigen Durchschub von abgeschobenen, einem dritten Staate angehörigen Individuen. Nr. 32, S. 127.
30. Juni 1877, Z. 7138. — Betr. Reciprocität mit Croatien in Bezug auf Ersaspflicht für Beerdigungskosten von Armen. Nr. 32, S. 128.
11. August 1877, Z. 11304 (mit Mittheilung der Circularverordnung des k. k. Reichskriegsministeriums vom 29. Juli 1877, Abth. 9, Z. 3174). — Betr. den Vorgang bei Erfolgslassung von Abfertigungen gegen Verzichtleistung auf die Militärversorgung. Nr. 34, S. 136.
12. August 1877, Z. 11078 (mit Mittheilung einer Verordn. des Finanz-M. v. 21. Juli 1877, Z. 18683). — Betr. die Festsetzung eines Termines für Einbringung von Beschwerden gegen Adjustirung von Reise-Rechnungen. Nr. 38, S. 152.
31. August 1877, Z. 11582. — Betr. die Competenz zur Behandlung der Anzeigen über den Beitritt ein-

- zelner Vereine zu einem mehrere Länder umfassenden Verbands von Vereinen. Nr. 50, S. 200.
2. September 1877, Z. 12541. — Betr. Fahrpreissachlässe auf Eisenbahnen für Krankentransporte von öffentlichen Anstalten. Nr. 49, S. 196.
3. September 1877, Z. 12583. — Betr. den Geschäftsgang in Sachen des mit dem deutschen Reiche bestehenden Uebereinkommens (R. G. Bl. 1875, Nr. 112) wegen Ueberrahme ursprünglicher Staatsangehöriger. Nr. 46, S. 184.
5. October 1877, Z. 14028. — Betr. die Ausübung der thierärztl. Praxis seitens der an der königl. ungar. veterinärärztlichen Anstalt zu Budapest ausgebildeten und diplomirten Thierärzte. Nr. 46, S. 184.

b) Des Cultus- und Unterrichtsministeriums:

21. Juli 1877, Z. 8531. — Betr. Vereinbarung mit der k. sächsischen Regierung wegen gegenseitiger Durchführung der Schulpflicht. Nr. 32, S. 128.

c) Des Finanzministeriums:

6. Jänner 1877, Z. 32374 ex 1876. — Betr. die anlässlich der commissionellen Verhandlungen über die

Regelung der Militär-Zinsstarife erwachsenen Reiseauslagen und Diäten. Nr. 36, S. 144.

23. Juni 1877, Z. 16531. — Betr. Portopflichtigkeit der von den Gemeinden eingehobenen und an die Steuerämter eingesendeten Interessen von Waifengeldern. Nr. 31, S. 124.

d) Des Handelsministeriums:

23. October 1876, Z. 31700, (an sämtliche Statthaltereien und Landesregierungen). — Betr. die Unzulässigkeit der selbstständigen Vornahme der Confiscation von im öffentlichen Verkehr nicht mehr vorkommenden Maßen und Gewichte seitens der Gendarmerie. Nr. 5, S. 20.

e) Des Justizministeriums:

28. Jänner 1877, Z. 966 (an sämtliche Oberlandesgerichte und Oberstaatsanwaltschaften), womit aufmerklich gemacht wird, daß Angehörige der ungarischen Reichshälfte, welche außerhalb der österreichisch-ungarischen Monarchie eine strafbare Handlung begangen haben und im Gebiete der im Reichsrathe vertretenen Länder ergriffen werden, niemals an das Ausland ausgeliefert werden können, und daß nach §. 59 St.

B. O. alle Beschlüsse der Rathskammern der Gerichtshöfe I. Instanz, wodurch eine Auslieferung bewilligt oder abgelehnt werden soll, immer dem Gerichtshofe II. Instanz vorzulegen sind. Nr. 14, S. 56.

8. Februar 1877, Z. 1446, (an die Oberlandesgerichte in Wien, Prag, Lemberg, Brünn, Graz und Triest). — Betr. die Vornahme von Legalisirungen durch die Gerichte. Nr. 16, S. 64.

23. Mai 1877, Z. 5442 (an sämtliche Oberlandesgerichte). — Betr. die Zurückstellung der inländischen Ordenszeichen und Civilverdienstkreuze Verstorbener. Nr. 30, S. 120.

19. Juni 1877, Z. 6656. — Betr. die Abwesenheit der Notare, welche Deputirte sind. Nr. 33, S. 132.

f) Der Statthaltereien:

22. Mai 1877, Z. 2624, (niederösterreichische Statthaltereien) an die k. k. Bezirkshauptmannschaften. — Betr. Maßregeln zur Bekämpfung der Reblaus. Nr. 25, S. 100.

VII. Personalien und Erledigungen.

(In allen Blättern mit Ausnahme des von Nr. 21.)

Alphabetisches Sachregister.

A.

- Abfertigungen** gegen Verzichtleistung auf die Militärversorgung. (Verord.) Nr. 34, S. 136.
- Abgaberecepte** (der) vorbehaltlosse Fertigung seitens des Abressaten; Nichthaftung der Postanstalt für den Geldabgang im Geldbriefe. (Fall.) Nr. 5, S. 18.
- Abschiebung** Vereinbarung mit der sächsischen und preussischen Regierung wegen Abschiebung der gegenseitigen Unterthanen mittelst Zwangspasses. (Verord.) Nr. 29, S. 116.
- Abtheilungswerber** im Sinne der Bauordnung, Verpflichtung zur Grundabtretung, Kompetenz der polit. Behörden. (Fall.) Nr. 30, S. 118.
- Ackerfurchen** Veränderung. (Rechtsf.) Nr. 21, S. 84.
- Adel's** Wappenattribute. (Fall.) Nr. 16, S. 63.
- Adler** (den k. k.) ob ein Privilegiumsbefitzer in seine Firma aufzunehmen berechtigt? (Fall.) Nr. 5, S. 17.
- Administrativbehörden** (vor den) sind Streitigkeiten wegen Benützung eines Raumatheiles der Synagoge zu Gebetszwecken nach einem eigenen Rituale auszutragen. (Fall.) Nr. 38, S. 150.
- Administrativverfahren** (im) Bedeutung der res judicata. (Fall.) Nr. 9, S. 33.
- Advocaten** Gebühren in Verwaltungsangelegenheiten. (Abhandl.) Nr. 24, S. 93.
- Ärzte** eines Badeortes, Wählbarkeit f. Badeärzte. — remunerirte von der Gemeinde, Wahlrecht, f. Gemeindeärzte.
- Commissionskosten für ärztliche Untersuchungen, f. Commissionskosten.
- Afterpacht** eines Gewerbes Zulässigkeit. (Fall.) Nr. 28, S. 110.
- Agenten** der Verzehrungssteuer obrigkeitliche Personen? (Fall.) Nr. 19, S. 75.
- Aidamt** (im) gegen Bestallung Angestellter Bezüge ob erquirbar? (Fall.) Nr. 29, S. 119.
- Almosen** ob die Unterstützung von heimatberechtigten Armen durch die Gemeinde? (Fall.) Nr. 21, S. 82.
- Antsblätter** der Bezirkshauptmannschaften. (Abhandl.) Nr. 16, S. 61 und (Notiz.) Nr. 28, S. 111.
- Antspflcht** Verleugung (zur) Verleitung eines Geschworenen, f. Geschworne.
- Antspflcht** Verleugung durch Herausforderung des Vorgesetzten zum Duell. (Notiz.) Nr. 8, S. 32.
- Antsstandort** (zu dem) factischen Zuständigkeit. (Fall.) Nr. 8, S. 30.
- Anmeldung** der Ablösung einer Kirchen-, Pfarre- oder Schul-Gebäude. (Fall.) Nr. 33, S. 131.
- Apotheken** (in) Präcisionswagen und Präcisionsgewichte Gebrauch. (Verord.) Nr. 3, S. 12.

Armenpflege in Berlin und Wien. (Notiz.) Nr. 36, S. 142.

Armenpflege, öffentliche. (Abhandl.) Nr. 46, S. 181.

Armenunterstützung durch die Gemeinde ist kein Almosen und kann deren Rückerz, wenn der Unterstützte zu Vermögen gelangt, angesprochen werden. (Fall.) Nr. 21, S. 82.

Armenversorgung von Heimatlosen durch die Zuweisungsgemeinde, Regress der letzteren an die später ermittelte Heimatgemeinde unzulässig. (Fall.) Nr. 20, S. 79.

Arzneien, metrisches Gewicht, f. metrisches Gewicht.

Arzneitage Abänderung. (Verord.) Nr. 32, S. 127.

Aufenthalt freiwilliger nicht eigenberechtigter (unmündiger) Personen. (Fall.) Nr. 10, S. 40.

Aufenthaltssort (aus einem) zeitweilige Abwesenheit ob Aufenthaltsunterbrechung? (Fall.) Nr. 1, S. 3.

Aufforderungsklagen österreichischer Unterthanen wider Angehörige fremder Staaten wegen Ausführung der von letzteren gerühmten Rechte sind nicht bei den österr.-ungarischen Consulargerichten im Auslande anzubringen. (Fall.) Nr. 41, S. 164.

Auffahrtbretter bei Wasserwehren. (Rechtsf.) Nr. 34, S. 136.

Ausland (im) Ehe, f. Ehe.

Ausländer Staatsbürgerschaft österreichische, f. Staatsbürgerschaft.

Auslieferung ungarischer Staatsangehöriger, welche außerhalb der österr.-ung. Monarchie eine strafbare Handlung begangen haben und im Gebiete der im Reichsrathe vertretenen Länder ergriffen wurden, an das Ausland, hat niemals stattzufinden. (Verord.) Nr. 24, S. 56.

Auswanderung (der) Wesen und Bedingung. (Fall.) Nr. 1, S. 3.

B.

Badeanstalt, specielle Heilzwecke nicht verfolgende ist freies Gewerbe, dessen Entziehung an die Bedingungen des §. 138 Gew.-Ordg. gebunden ist. (Fall.) Nr. 37, S. 147.

Badearzt (es) im Badeorte während der Kuraison sich aufhaltenden—Wählbarkeit in den Gemeindevorstand des Badeortes. (Fall.) Nr. 33, S. 130.

Baumann f. g. ob Gemeindeangehörigkeit in einer tirolischen Gemeinde nach Patent v. J. 1819 (Fall.) Nr. 46, S. 183.

— (s) Vertrag. (Fall.) Nr. 46, S. 183.

Baumeisterconcession (um) Ansuchen eines Civilingenieurs. (Fall.) Nr. 44, S. 176.

Bauordnung; Abtheilungswerbers Verpflichtung zur Grundabtretung, Kompetenz der politischen Behörden. (Fall.) Nr. 30, S. 118.

Bauern (in) Verwaltungs-Organisation. (Abhandl.) Nr. 17, S. 65.

— dortiger in Oesterreich lebender Staatsangehöriger Geburts- und Sterbefälle Bekanntgebung an die bayerischen Behörden. (Verord.) Nr. 31, S. 124.

— eines dortigen Staatsangehörigen ohne Bewilligung seiner Behörde abgeschlossene Ehe mit einer Oesterreicherin in Oesterreich — ist staatsrechtlich ungültig u. folgt die Gattin nicht dem Heimatrechte des Gatten. (Fall.) Nr. 47, S. 186.

Beamte, Subalternbeamte, f. Subalternbeamte.

— öffentliche die Vorfachen (Mondaren) in Dalmatien? (Fall.) Nr. 26, S. 103.

— Zuständigkeit zu dem factischen Amtsstandorte. (Fall.) Nr. 8, S. 30.

Bedienung im Sinne des §. 26 des Conscrip.-Patentes vom Jahre 1804, Heimatrechtsvererbung durch deren Anreitung. (Fall.) Nr. 12, S. 47.

Beerdigungskosten für Arme, Reciprozität bezügl. der Erbschaft mit Croatien. (Verord.) Nr. 32, S. 128.

Beitragspflicht dritter zu genossenschaftlichen Anlagen. (Rechtsf.) Nr. 27, S. 108.

Beleidigende Schreibart, örtliche Kompetenz im Falle eines durch die Post nach einem andern Ort beförderten Schriftstückes. (Fall.) Nr. 24, S. 95.

Bergwerke nächst Eisenbahnen Ueberwachung. (Notiz.) Nr. 35, S. 140.

Beschädigung städtischer Anlagen, f. Gemeindeanlagen.

Beidhalsvorschriften Uebertretung, Kompetenz des Ministers des Innern. (Fall.) Nr. 3, S. 10.

Besehneigungen seitens der politischen Behörden bei Verhehlungen österreichischer Staatsbürger im Auslande auszustellender — Inhalt. (Fall.) Nr. 32, S. 127.

Beschlagnahme einer Druckschrift wegen Ehrenbeleidigung ob nach dem Rücktritte des Klägers von der Klage aufrecht erhalten werden kann? (Fall.) Nr. 33, S. 129.

Besitz eines Waldes ob durch jährliche Wiederholung der Besigacte nachzuweisen? (Fall.) Nr. 4, S. 15.

Besitznachfolger (s) Haftung für Kosten in Wasserrechtsangelegenheiten. (Rechtsf.) Nr. 33, S. 132.

Besitzstörung durch Zurückhalten eines nachgelaufenen Hundes? (Fall.) Nr. 13, S. 52.

— bei Wasserrechten. (Rechtsf.) Nr. 22, S. 88.

Besitzstörungenklage in Wasserrechtsangelegenheiten. (Rechtsf.) Nr. 34, S. 136.

Besitzstörungsverfahren ob bei Streitigkeiten wegen Benützung eines Raumbeliebes der Synagoge zu besonderen Cultuszwecken eintritt. (Fall.) Nr. 38, S. 150.

Besitzzeugnisse gemeindeämlicher Ausstellung. (Fall.) Nr. 44, S. 173.

Befallung (gegen) vom Staate angestellter Bezüge unterliegen der Execution. (Fall.) Nr. 30, S. 119.
— gleichbedeutend mit dem Gehalte eines Staatsbeamten? (Fall.) Nr. 30, S. 119.

Bethäuser jüdischer Errichtung seitens des Handwerker-Vereines Sad Charuzim. (Fall.) Nr. 3, S. 11.

Betriebsanlage, Genehmigungserforderniß hinsichtlich Aufstellung einer Gaskraftmaschine zum Kaffeerösten. (Fall.) Nr. 9, S. 36.

— für Knochen- und Habernhandel bedarf der behördlichen Genehmigung. (Fall.) Nr. 52, S. 208.

— zerstört — Wiederherstellung für verweigerter — Entschädigung. (Rechtsf.) Nr. 46, S. 184.

Betriebsdeficit einer garant. Eisenbahn, Ansprüche Ausbringung. (Fall.) Nr. 45, S. 177.

Bezirkshauptmannschaften (der) Amtsblätter. (Abhandl.) Nr. 16, S. 61 und (Notiz.) Nr. 28, S. 111.

Wachmarken statt Geldes Ausgabe an die Arbeiter seitens eines Eisenbahnbauunternehmers. — (Fall.) Nr. 44, S. 175.

Brief für Geldabgang darin — wann die Postanstalt nicht haftet? (Fall.) Nr. 5, S. 18.

Brüden über künstliche Gerinne. (Rechtsf.) Nr. 21, S. 84.

Brückenbauten bei Gemeindestraßen. (Rechtsf.) Nr. 39, S. 156.

Bürgerliche Wappenbriefe, s. Wappenbriefe.

C.

Canäle von Werken f. Werkanäle.

Carbonzofin Sprengmittel (Notiz.) Nr. 47, S. 188.

Caution der Jagdpächters, bei Ansprüchen auf Deckung daraus politische Kompetenz. (Fall.) Nr. 30, S. 117.

Certificat (s) Form bei Zulassung der Gemeindeverbands-Aufnahme. (Fall.) Nr. 7, S. 27.

Chirurgischer radicirter Gewerbe Umgestaltung in frei verkäufliche. (Fall.) Nr. 38, S. 151.

Civilische, Voraussetzung dazu. Concessionlosigkeitserklärung in einer Recurschrift. (Fall.) Nr. 34, S. 135.

Civilingenieur (s), Ansuchen um Baumeister-Concession. (Fall.) Nr. 44, S. 176.

Collegia publica an unseren Universitäten. (Abhandl.) Nr. 49, S. 193.

Commassation und Grundeigentumsregelungs-Gesetzgebung Einwirkung auf die Forstkultur. (Abhandl.) Nr. 10, S. 37.

Commissionskosten für ärztliche Untersuchungen bei Nothkrankheiten aus dem Staatsfahne Bestreitung. (Fall.) Nr. 6, S. 22.

— für Forstfrevelerhebungen bei Schuldblossprechung des Beangeigten vom Anzeiger zu tragen. (Fall.) Nr. 23, S. 92.

— in Wasserrechtsangelegenheiten (Rechtsf.) Nr. 27, S. 108.

Competenz in Wasserrechtsangelegenheiten; bejahender Kompetenzconflict zwischen Gerichts- und Verwaltungsbehörden. (Fall.) Nr. 4, S. 13 u. Nr. 12, S. 47.

— zur Ausmittlung der Entschädigung in Wasserrechtsangelegenheiten. (Rechtsf.) Nr. 22, S. 88.

— zur Privatüberfuhrsanstalten-Verleihung. (Rechtsf.) Nr. 22, S. 88.

— für Klagen auf Wiedereröffnung versperrter Feldwege. (Rechtsf.) Nr. 27, S. 108.

— hinsichtlich der Ansprüche auf gesundes Hirschgeweih. (Fall.) Nr. 29, S. 114.

— für Ersatzklagen bei Feldschäden. (Rechtsf.) Nr. 30, S. 119.

— in Fischereianglegenheiten. (Rechtsf.) Nr. 30, S. 119.

— örtliche, hinsichtlich der von einer Gemeinde gegen eine andere im Grunde der §§. 28 u. 29 des Heimatsgesetzes erhobenen Ersatzansprüche. (Fall.) Nr. 34, S. 135.

— zur Feststellung der Concurrenzbeiträge für Wassererschuttbauten. (Rechtsf.) Nr. 37, S. 148.

— (zur) der mit der politische Verwaltung betrauten Gemeinden (Stadtgemeinden) in Wasserrechtsangelegenheiten. (Rechtsf.) Nr. 39, S. 156.

— zur Concessionsertheilung für Personentransportunternehmung auf Poststraßen über die Reichsgrenze. (Fall.) Nr. 42, S. 168.

— hinsichtlich der Anzeigen wegen des Beitrittes einzelner

Vereine zu einem mehrere Bänder umfassenden Verbande von Vereinen. (Vrdg.) Nr. 50, S. 200.

— der Behörden in Fischereistreitigkeiten. (Fall.) Nr. 51, S. 204.

— Inkompetenz der politischen Behörde zur Mildertung der von der Gemeindevertretung wegen Wahluntatname v. rhängten Geldstrafe. (Fall.) Nr. 33, S. 131.

— der Administrativbehörden bei Streitigkeiten wegen Benützung eines Raumbeliebes der Synagoge zu Gebetszwecken nach einem besonderen Rituale. (Fall.) Nr. 38, S. 150.

— des Civilrichters hinsichtlich der wegen ungesetzlichen Vorgehens eines executiven Finanzorgans erhobenen Schadenersatzansprüche. (Fall.) Nr. 38, S. 155.

— des Civilrichters bei Ueberschreitung des Fahrbefugnisses über fremde Grundstücke seitens eines Servitutberechtigten. (Fall.) Nr. 45, S. 180.

— der Gerichte bei Streitigkeiten über das Eigentum und Benützungsrecht einer unbeweglichen Sache. (Fall.) Nr. 5, S. 18.

— der Gerichte bei Streitigkeiten zwischen dem Erleger einer Jagdpachtcaution und dem Alerar (Steueramt). (Fall.) Nr. 6, S. 23.

— der Gerichte und Verwaltungsbehörden in Wasserrechtsangelegenheiten. (Rechtsf.) Nr. 21, S. 83.

— des Ministeriums des Innern über Recurse wegen Beschälvorschriftenübertretung. (Fall.) Nr. 3, S. 10.

— der politischen Behörden bei Wasserrechtsstreitigkeiten. (Fall.) Nr. 3, S. 11.

— der politischen Behörde zur Entscheidung über die Geseßlichkeit der Einhebung einer Wegmanth seitens einer Gemeinde. (Fall.) Nr. 15, S. 58.

— örtliche der politischen Behörde zum Einschreiten wegen beleidigender Schreibart. (Fall.) Nr. 24, S. 95.

— der politischen Behörden hinsichtlich der Ansprüche von Gemeinden, welche aus der vom Gemeindejagdpächter erlegten Kautions Deckung suchen. (Fall.) Nr. 30, S. 117.

— der politischen Behörden (nicht der autonomen Baubehörden) zur Entscheidung über die Verpflichtung eines Abheilungswerbers zur Grundabtretung. (Fall.) Nr. 30, S. 118.

— der politischen Behörden bei Beschwerden wegen Ableitung eines Gewässers. (Fall.) Nr. 36, S. 143.

— der Verwaltungsbehörden in Wasserrechtsachen. (Rechtsf.) Nr. 33, S. 132.

— der Verwaltungsbehörden bei Streitigkeiten über Wasserwehren. (Rechtsf.) Nr. 42, S. 168.

Concessionen hinsichtlich einer Wasseranlage-Inhalt. (Widerurf.) Nr. 39, S. 156.

Concurrenzvorschriften für Friedhofsbaulichkeiten Unanwendbarkeit auf Leichenkammern (Fall.) Nr. 6, S. 21.

Concurs; im Falle eines solchen Liquidirungsart der Steuern. (Fall.) Nr. 38, S. 151.

Confessionlosigkeit (s) Erklärung seitens der Trauungswerber in Recurschriften ob Voraussetzung zu Eingehung der Civilische vorhanden? (Fall.) Nr. 34, S. 135.

Confiscation von im öffentlichen Verkehre nicht mehr vorfindenden Waffen und Gewichten seitens der Gendarmerie. (Vrdg.) Nr. 5, S. 20.

Consulargerichte bei den österr.-ungarischen im Auslande Anbringung der Aufforderungsklagen österreichischer Unterthanen wider Angehörige fremder Staaten zulässig? (Fall.) Nr. 41, S. 164.

Consumverein, Gewerbe, Erwerb. (Notiz.) Nr. 5, S. 20.

Controle bei der Gemeindecassa, s. Gemeindecassa.

Crida (wegen verschuldeter) Verurtheilung eines Maurermeisters; Gewerbsentziehung nach §. 138 der Gew. Ord. (Fall.) Nr. 43, S. 172.

Croatien (mit) Reciprozität bezügl. der Ersatzpflicht für Armenberdigungskosten (Vrdg.) Nr. 32, S. 128.

D.

Dachse (durch) verursachte Wildschäden vom Jagdinhaber zu vergüten. (Fall.) Nr. 18, S. 72.

Dalmatien (in) Haftung der Gemeinde für böshafte Beschädigungen des Feldgutes. (Rechtsf.) Nr. 37, S. 148.

— Dorfswachen, s. Dorfswachen.

Dammwege. (Rechtsf.) Nr. 21, S. 84.

Dauerndes Dienstverhältnis, s. Dienstverhältnis.

Dazio consumo, s. Verzehrungssteuer.

Delogirung von, an offener Bahn wohnenden, nicht zum Bahndienste gehörigen Personen, Intervention der politischen Behörden. (Verord.) Nr. 30, S. 120.

Depotium (in das steueramtliche) Uebername einer Jagdpachtcaution. (Fall.) Nr. 6, S. 23.

Deutsches Reich, an Angehörige desselben Verleihung der österr. Staatsbürgerschaft. (Verord.) Nr. 30, S. 120.

— Uebereinkommen mit demselben wegen Uebername urprünglicher Staatsangehöriger. (Verord.) Nr. 46, S. 184.

Diäten u. Reisegebühren der Staatsbeamten. (Abhandl.) Nr. 8, S. 29.

— u. Reiseauslagen anlässlich der commissionellen Verhandlungen über die Militärjnzstärkerregelung. (Verord.) Nr. 36, S. 144.

Diebstahl ist der Fang von Wild in fremdem Jagdgebiete mittelst Schlingen; Criterium des Diebstahlverfuches hiebei. (Fall.) Nr. 15, Seite 88.

Diebstote, ob Dekonom? (Fall.) Nr. 20, S. 80.

— (n) von Heerspersonen, Civil-Spitalverpflegskosten. (Verord.) Nr. 3, S. 12.

Dienstverhältnis, ob dauerndes ergibt sich aus den Ausführungen des Dienstgebers. (Fall.) Nr. 29, S. 115.

Disciplin Ausübung, wegen hiebei seitens des Lehrers erfolgter Beleidigung eines Schülers ist der Rechtsweg unzulässig. (Notiz.) Nr. 10, S. 40.

Disciplinarstrafe, Verfügung wegen Herausforderung des Vorgesetzten zum Duell. (Notiz.) Nr. 8, S. 32.

Dorfswachen (Rondaren) in Dalmatien — öffentliche Beamte? (Fall.) Nr. 26, S. 103.

Druckschrift, mit Beschlag belegter Reproducierung im Wege Publication der Einspruchsverhandlung. (Fall.) Nr. 17, S. 68.

— Beschlagnahme wegen Ehrenbeleidigung, ob nach dem Rücktritte des Klägers von der Klage aufrecht erhalten w. kann? (Fall.) Nr. 33, S. 129.

— (en) Vertheilung außerhalb der hiezu bestimmten Localitäten — Preßgesetzes-Übertretung. (Fall.) Nr. 6, S. 23.

— bei Veröffentlichung von strafgerichtlichen Erkenntnissen wider dieselben, sind weder Zusätze noch Bemerkungen aufzunehmen. (Fall.) Nr. 6, S. 23.

Duell (zum) Herausforderung des Vorgesetzten ist als Amtspflichtverletzung disciplinarisch strafbar. (Notiz.) Nr. 8, S. 32.

E.

Ehe zwischen österr. Staatsbürgern im Auslande eingegangener — rechtliche Wirkung im Inlande. (Fall.) Nr. 1, S. 3.

— der von einem geschiedenen Ehegatten im Auslande mit einem Ausländer geschlossenen Gültigkeitsuntersuchung über Begehren des anderen geschiedenen Ehegatten. (Fall.) Nr. 11, S. 43.

— eines geschiedenen katholischen, zur evangelischen Kirche übertretenden Ehegatten in Ungarn eingegangener — Ungültigkeit in der diesseitigen Reichshälfte. (Fall.) Nr. 35, S. 138.

— eines bayerischen Staatsangehörigen mit einer Oesterreicherin ohne Bewilligung seiner Behörde abgeschlossener Ungültigkeit in staatsrechtlicher Hinsicht; Heimatrecht der Gattin? (Fall.) Nr. 47, S. 186.

Ehegattin (als) im Sinne des §. 152 der Strafproceßordnung kann eine nur nach mosaischem Ritus verheiratete Frau nicht angesehen werden. (Fall.) Nr. 33, S. 131.

— (en) Vertretung in Wasserrechtsangelegenheiten. (Rechtsf.) Nr. 40, S. 160.

Ehehinderniß der höheren Weihen. (Fall.) Nr. 1, S. 3 und (Notiz.) Nr. 2, S. 7.

Ehen österreichischer Staatsbürger im Auslande, Inhalt der seitens der politischen Behörden auszustellenden Bescheinigungen. (Fall.) Nr. 32, S. 127.

Ehrenbeleidigung (wegen) Beschlagnahme einer Druckschrift, s. Druckschrift.

Eigentum (s) Einschränkung durch einen in einer Widmung ausgedrückten Zweck. (Fall.) Nr. 5, S. 18.

Eingaben an die Handels- und Gewerbe-Kammern wie auch an deren Schiedsgerichte — Stempelspflichtigkeit (Fall.) Nr. 22, S. 87.

Einspruchsverhandlung Veröffentlichung (mit der) — Reproducierung der mit Beschlag belegten Druckschrift. (Fall.) Nr. 17, S. 68.

Eisenbahn (an offener) wohnender, nicht mehr zum Bahndienste gehöriger Personen — Delogirung, diebzugl. Intervention der politischen Behörden. (Verord.) Nr. 30, S. 120.

Eisenbahnbau, seitens eines Unternehmers Ausgabe von Wachmarken an die Arbeiter. (Fall.) Nr. 44, S. 175.

Eisenbahnbauten u. Wasserrecht. (Rechtsf.) Nr. 46, S. 184.

Eisenbahnbücher Anlegung seitens einer bereits im Betriebe stehenden Eisenbahn. (Verord.) Nr. 29, S. 116.

Eisenbahnconcessionsgesetz vom 14. September 1854, Ersatzansprüche gemäß §. 10 lit. b desselben. (Fall.) Nr. 40, S. 159.

Eisenbahnen (auf) Fahrpreischnächlässe für in öffentl. Anstalten zu bringende Kranke. (Verord.) Nr. 15, S. 60 u. Nr. 49, S. 196.

— (nächst) — Bergwerke Ueberwachung. (Fall.) Nr. 35, S. 140.

— (auf) Anwendung der Wasserrechtsgesetze. (Rechtsf.) Nr. 40, S. 160.

Eisenbahngesellschaft, Vauführung auf expropriierten Grundstücken, Einfluß des nur für die Liegenschaft geschenehen Erlages des Schätzungsbetrages. (Fall.) Nr. 24, S. 96.

— Ansprüche auf Betriebsdeficitebezahlung seitens des Staates ob vor dem Civilrichter auszutragen? (Fall.) Nr. 45, S. 177.

Eltern Gemeindevorsteher, Unterhalt f. Gemeindevorsteher.

Emphyteutischer Schank, Executionsrecht des Domänenbesizers gegenüber dem Besitzer des zur Getränke-Abnahme verpflichteten Hauses ob unmittelbar erlischt, wann dieses aufgehört hat ein Wirthshaus zu sein? (Fall.) Nr. 25, S. 99.

Entschädigung nach Herstellung der Anlagen — Ermittlung. (Rechtsf.) Nr. 22, S. 88.

— für verweigerte Wiederherstellung zerstörter Betriebsanlagen. (Rechtsf.) Nr. 46, S. 184.

Entschädigungsansmittlung in Wasserrechts-Angelegenheiten. (Rechtsf.) Nr. 22, S. 88.

Erbrecht nach einem Mönche. (Fall.) Nr. 8, S. 30.

Ergänzungswahlen (bei) für die Handels- u. Gewerbestämmer, Zeitpunkt der Präsidiumswahl. (Fall.) Nr. 6, S. 21.

Erkennung der politischen Behörde über die Verpflichtung zur Annahme einer Wahl in die Gemeindevertretung. (Fall.) Nr. 33, S. 131.

Erkenntniß politisches, f. Politisches Erkenntniß.

Erlandstirnen, ob in der österr. Heraldik? (Fall.) Nr. 16, S. 63.

Ersatz von Wildschäden, f. Wildschäden.

— für Gelddarlegung in einem Geld-Briefe, wann von der Postanstalt nicht zu leisten? (Fall.) Nr. 5, S. 18.

— für Feldschäden in Geld. (Rechtsf.) Nr. 30, S. 119.

— Ansprüche einer Gemeinde gegen eine andere im Grunde der §. 28 u. 29 des Heim. Ges. (Fall.) Nr. 34, S. 135.

— Ansprüche gemäß §. 10 lit. b des Eisenbahnconcessionsgesetzes vom 14. September 1854. (Fall.) Nr. 40, S. 159.

Execution ob gerichtliche gegen den Uebernehmer einer Fahrpostsendung wegen Nachschlagsgebührenrückstandes über Zahlungsauftrag seitens der Postdirection? (Fall.) Nr. 16, S. 63.

— wegen rückständiger Stempelstrafe, Unanwendbarkeit des Gesetzes vom 29. April 1873. (Fall.) Nr. 17, S. 68.

— auf Bezüge nur bei dauerndem Dienstverhältnisse. Nr. 29, S. 115.

— der Büge eines vom Staate gegen „Bestallung“ Angestellten? (Fall.) Nr. 30, S. 119.

— (s) Bewilligung gerichtliche zur Einbringlichmachung rückständiger Forderungen des k. k. Krankenhausfonds von rückständigen Verpflegsgebühren. (Fall.) Nr. 50, S. 199.

Executionsrecht des Domänenbesizers gegen den Besitzer des zur Abnahme des herrschaftlichen Getränkes verpflichteten Hauses erlischt nicht unmittelbar dadurch, daß dasselbe aufgehört hat ein Wirthshaus zu sein. (Fall.) Nr. 25, S. 99.

Exequirung (bei) der politischen Erkenntniß steht dem Executionsführer auch die Wahl der executiven Mittel zu. (Fall.) Nr. 50, S. 199.

Expropriant ob im politischen Wege zur Besitzergreifung der expropriierten Realität verhalten werden kann? (Fall.) Nr. 9, S. 36.

Expropriation. Zur Besitzergreifung der expropriierten Realität ob im politischen Wege der Expropriant verhalten werden kann. (Fall.) Nr. 9, S. 36.

— Einfluß des nur für die Liegenschaft (mit Ausschluß des Betrages für die Wirthschaftsverordnungen u. unter Verwahrung gegen dessen Ausfolgung an den Exproprianten) geschenehen Erlages des Schätzungsbetrages auf die Vauführung der expropriierten Bahngesellschaft. (Fall.) Nr. 24, S. 96.

— über die Verpflichtung eines Abtheilungswerbers im Sinne der Bauordnung zur Grundabtretung entscheiden die politischen Behörden. (Fall.) Nr. 30, S. 118.

— für nicht ärarische Straßendauten, Hofgastleibereits vom 11. October 1821, §. 29059 Anwendung. (Fall.) Nr. 35, S. 138.

J.

Fahrbefugniß über fremde Grundstücke, Ueberschreitung seitens eines Servitutberechtigten ist kein Feldfrevel, Kompetenz des Civilrichters. (Fall.) Nr. 45, S. 180.

Fahrpostsendung Uebernehmer (gegen den) wegen Nachschlagsgebührenrückstandes ergangener Zahlungsauftrag der Postdirection ob gerichtliche exequirbar? (Fall.) Nr. 16, S. 63.

Fahrpreischnächlässe auf Eisenbahnen, für Kranke. (Verd.) Nr. 15, S. 60 u. Nr. 49, S. 196.

Fälle oder zulässiger Wildeinsprung? (Fall.) Nr. 31, S. 121.

Fälschung von Marken, f. Marken.

Fälschung irthümliche einer Hauszinssteuer, f. Hauszinssteuer.

Feldfrevel ob die Beschädigungen städtischer Anlagen? (Fall.) Nr. 17, S. 67.

— ob die Ueberschreitung des Fahrbefugnisses über fremde Grundstücke seitens eines Servitutberechtigten —? (Fall.) Nr. 45, S. 180.

Feldgut in Dalmatien, Haftung der Gemeinde für böshafte Beschädigungen desselben. (Rechtsf.) Nr. 37, S. 148.

Feldschäden (für) Ersatz in Geld. (Rechtsf.) Nr. 30, S. 119.

— Kompetenz für Ersatzlagen. (Rechtsf.) Nr. 30, S. 119.

Feldwege versperrter, Eröffnung, Kompetenz. (Rechtsf.) Nr. 27, S. 108.

Finanzbehörden, Einflußnahme auf Verichtigung von Steuerfaturungsgebrechen durch die Patenten. (Fall.) Nr. 11, S. 42.

Finanzorgan executives, bei Schadenersatzansprüchen wegen ungeschl. Vorgehens, Kompetenz des Civilrichters. (Fall.) Nr. 39, S. 155.

Fiskerei, bei Streitigkeiten Behördenkompetenz. (Fall.) Nr. 51, S. 204.

Fiskeriangelegenheiten, Kompetenz. (Rechtsf.) Nr. 30, S. 119.

Fiskereiberechtigte (r) Entschädigungsansprüche. (Rechtsf.) Nr. 21, S. 84.

Fiskereirecht (s) Unterfagung einer Gemeinde, deren Mitverantwortlichkeit für die Uebertretung des Verbotes seitens einzelner Gemeindeglieder. (Fall.) Nr. 25, S. 99.

Forstkultur (auf die) Einwirkung der Gesezgebung über Commassation und Grundeigenthumsregelung? (Abhandl.) Nr. 10, S. 37.

Forstfrevels (wegen) Verhängung einer solidarischen Geldstrafe unzulässig. (Fall.) Nr. 2, S. 7.

Forstfrevels-Erhebungen (für) Commissionskosten bei Schuldlosprechung des Wanzeigten vom Anzeiger zu tragen. (Fall.) Nr. 23, S. 92.

Forstgesetz, bei Abstrafungen im Sinne desselben erscheint der Ausspruch einer Strafverschärfung unzulässig. (Fall.) Nr. 20, S. 78.

— §. 10, alinea 3 vom Jahre 1852. (Abhandl.) Nr. 30, S. 117.

— vom Jahre 1852; vor Geltung desselben consenslos erfolgte Theilung von Gemeindegewäldern. (Fall.) Nr. 50, S. 198.

Forsttechniker politische. (Notiz.) Nr. 15, S. 60.

Frankreich (in) Verwaltungs-Subalternbeamte. (Notiz.) Nr. 50, S. 199.

Frau, jüdische, f. Judenfrau.

Frauensperson, durch eine ausländische, erworbenes österr. Staatsbürgerschaft ob auch ihren minderjährigen, ehelichen Kindern zukommt? (Fall.) Nr. 33, S. 130.

Friedhof (s) Baulichkeiten (für) Concurrenzvorschriften Nichtanwendbarkeit auf Leichenkammern. (Fall.) Nr. 6, S. 21.

Funktionszulagen Steuerfreiheit? (Fall.) Nr. 10, S. 39.

Fund (auf) von Hirsch-Geweiß, Eigenthumsanspruch. (Notiz.) Nr. 2, S. 8, und (Fall.) Nr. 29, S. 114.

G.

Garantien verfassungsmäßige des Vereins- u. Versammlungsgesetzes. (Abhandl.) Nr. 22, S. 85.

Gaskraftmaschine Aufstellung zum Kaffeeroßen — Betriebsanlage — Genehmigungserforderniß. (Fall.) Nr. 9, S. 36.

Gebäude (s) Widmung für Mesner und Schullehrer; Mitbenützungsberecht des Schullehrers auch nach Trennung des Lehrdienstes vom Mesnerdienste. (Fall.) Nr. 5, S. 18.

Gebühren der Advocaten in Verwaltungsangelegenheiten. (Abhandl.) Nr. 24, S. 93.

Gebührengesetz, in Rücksicht auf dasselbe Würdigung des f. g. Stornirungs Vertrages. (Abhandl.) Nr. 42, S. 165.

Geburtsfälle (wie auch Sterbefälle) von in Oesterreich domicilirenden Bayern Mittheilung an die bayrischen Regierungsbehörden. (Verd.) Nr. 31, S. 124.

Geburtsmatrikel, Verichtigung diesbezügl. Verfügung seitens der politischen Behörden unzulässig, wenn es sich um die Lösung eines bei den Civilgerichten anhängigen Rechtsstreites handelt. (Fall.) Nr. 38, S. 149.

Gefällsstrafen Sicherstellung anordnende Hofdecree vom 5. Februar 1839 noch wirksam? (Fall.) Nr. 36, S. 143.

Geistliche. Wappen-Uebersetzung an ihre nichtadeligen Anverwandten ist unzulässig. (Fall.) Nr. 16, S. 63.

Geldbuße von der Gemeindevertretung wegen Wahlrechtsannahme verhängte zu mildern ist die politische Behörde nicht berechtigt. (Fall.) Nr. 33, S. 131.

Geldstrafe einer solidarischen Verhängung über mehrere Personen — unzulässig. (Fall.) Nr. 2, S. 7.

Gemeinde (von der) Leichenkammer zu errichten. (Fall.) Nr. 6, S. 21.

— Gebühreneinhebung für das Läuten der Kirchenglocken. (Fall.) Nr. 7, S. 27.

— Nichtberechtigung zur Ungültigkeitserklärung hinsichtlich des von ihr ausgestellten Heimatscheines. (Fall.) Nr. 9, S. 35.

— (einer) Häuser-Zunummerirung zu einer andern Gemeinde, heimatrechtliche Auseinanderfegungen. (Fall.) Nr. 9, S. 35.

— Haftung für die aus Vernachlässigung der Schubvorschriften erwachsenden Kosten. (Fall.) Nr. 14, S. 54.

— Strafrechts-Übung seitens der politischen Bezirksbehörde bei Befangtheit des Gemeindevorstandes. (Fall.) Nr. 20, S. 78.

— Wasserleitungen. (Rechtsf.) Nr. 22, S. 88.

— welcher die Ausübung eines Rechtes unterfagt wurde, ist für die Handlungen einzelner Gemeindeglieder mitverantwortlich. (Fall.) Nr. 25, S. 99.

— Deckung aus der vom Jagdpächter erlegten Caution, Kompetenz der politischen Behörden. (Fall.) Nr. 29, S. 117.

— Haftung für böshafte Beschädigungen des Feldgutes in Dalmatien. (Rechtsf.) Nr. 37, S. 148.

— (Stadtgemeinde) mit der politischen Verwaltung betrauter Kompetenz in Wasserrechtsangelegenheiten. (Rechtsf.) Nr. 39, S. 156.

— Wegmauth-Einhebung, f. Wegmauth.

Gemeindeämter, seitens derselben Ausstellung von Besitzzeugnissen. (Fall.) Nr. 44, S. 173.

Gemeindeangehörigkeit eines f. g. Baumannes zu einer tirolischen Gemeinde. (Fall.) Nr. 46, S. 183.

Gemeindeanlagen Beschädigungen sind Strafenpolizeiordnungsübertretungen. (Fall.) Nr. 17, S. 67.

Gemeindevorsteher, Unterfagung, Frage des Rückfages. (Fall.) Nr. 21, S. 82.

— bezüglich welcher Unterhaltspflicht nach §. 154, a. b. G. B. Ablehnung der politischen Ingerenz. (Fall.) Nr. 29, S. 115.

Gemeindevorsteher bei Unterhaltsmöglichkeit nach §. 154, a. b. G. B., f. Unterhalt.

Gemeindevorsteher gegen Remuneration angestellter — passives Gemeindevorsteherrecht. (Fall.) Nr. 32, S. 126.

Gemeindeauschuss-Beschluss; über den Inhalt desselben auftragener Hauptteil ob zulässig? (Fall.) Nr. 12, S. 47.

— ist berechtigt, Bestimmungen bezüglich der Controle bei der Gemeindecasse zu treffen. (Fall.) Nr. 43, S. 171.

— (nicht der Gemeindevorsteher) verfügt erstinstanzlich hinsichtlich der ihm vorbehaltenen Angelegenheiten. (Fall.) Nr. 47, S. 186.

Gemeindecasse (bei der) ist der Gemeindeauschuss berechtigt Controllmaßregeln zu treffen. (Fall.) Nr. 43, S. 171.

Gemeindegesezgebung (Abhandl.) Nr. 47, S. 185.

Gemeindegesezgebung (bei) ob auf Schmälerung des Jagdertragnisses gerichtete Verabredungen für die Genehmigung des Jagdverpachtungsbetrages von Einfluß? (Fall.) Nr. 4, S. 15.

Gemeindeverband, Aufnahm-Zusicherungscertificatsform. (Fall.) Nr. 7, S. 27.

Gemeindevorstand, bei dessen Befangtheit — die politische Bezirksbehörde berechtigt, — das Gemeinde-Strafrecht zu üben. (Fall.) Nr. 20, S. 78.

Gemeindevorsteher (vom) ob die politische Behörde Neuerungen bezügl. der Anmeldung eines freien Gewerbes abfordern kann? (Fall.) Nr. 31, S. 122.

— verfügt nicht erstinstanzlich in dem Gemeindeauschusse vorbehaltenen Angelegenheiten. (Fall.) Nr. 47, S. 186.

Gemeindewahlen, Erkennung der politischen Behörden auf Verpflichtung zur Annahme der Wahl in die Gemeindevertretung. (Fall.) Nr. 33, S. 131.

Gemeindewahlordnung, Wohnsitz im Sinne derselben. (Fall.) Nr. 33, S. 130.

Gemeindewahlrecht, passives der gegen Remuneration angestellten Gemeinbedienten. (Fall.) Nr. 32, S. 126.

— des Pfarrers als Nutznießers des Pfarrpfündenvermögens? (Fall.) Nr. 35, S. 137.

Gemeindewähler Theilung consenslos erfolgte vor Geltung des Fortsiegeseßes v. J. 1852. (Fall.) Nr. 50, S. 198.

Gemeindeweg als öffentlichen Anerkennung eines Weges unter welchen Voraussetzungen? (Fall.) Nr. 50, S. 197.

Genossenschaft (s) Anlagen — Beitragspflicht Dritter. (Rechtsf.) Nr. 27, S. 108.

Gerichte (f. k.) seitens derselben Einbringlichmachung der rückständigen Forderungen des f. k. Krankenhauses von rückständigen Verpflegungsgebühren — durch Executionsbewilligung. (Fall.) Nr. 50, S. 199.

Geschichte (zur) des Vereinsrechtes — Beiträge. (Abhandl.) Nr. 51, S. 201.

Geschworne, dessen Verleitung zur Parteilichkeit oder Amtspflichtverletzung, Anwendung des §. 105, St. G. B. (Fall.) Nr. 31, S. 123.

Gesetzgebung (der) innere Factoren. (Abhandl.) Nr. 1, S. 1.

Gewährleistung beim Viehhandel. (Rechtsf.) Nr. 30, S. 119.

Gewässer — Ableitung. Competenz der polit. Behörden. (Fall.) Nr. 36, S. 143.

Gewerbe, zu dessen Betriebe Berechtigter ist gleichzeitig auch wechselfähig. (Fall.) Nr. 24, S. 96.

— Ausübung seitens rumänischer Staatsangehöriger in Oesterreich. (Wrdg.) Nr. 28, S. 112.

— Afterpachtzulässigkeit. (Fall.) Nr. 28, S. 110.

— freies; bezügl. dessen Anmeldung ob die politische Behörde vom Gemeindevorsteher Äußerungen abfordern kann? (Fall.) Nr. 31, S. 122.

— öffentliches; in einem solchen Gebrauch geringhaltiger Gewächsurrogate, Qualifikation der Thät. (Fall.) Nr. 32, S. 125.

— (s) concessionirten Entziehung wegen Mangels der Verlässlichkeit auf Grund des §. 138 der Gew. Ord. (Fall.) Nr. 37, S. 147.

— freies ist eine specielle Heilzwecken nicht verfolgende Badeanstalt. (Fall.) Nr. 37, S. 147.

Gewerbetrieb, Ankauf und Verkauf von Realitäten? (Fall.) Nr. 18, S. 72.

Gewerbegenossenschaft, Decretirung ihrer Auflösung, Verfügung über ihr Vermögen. (Fall.) Nr. 21, S. 81.

Gewerbekammer und Handelskammer, f. Handelskammer.

Gewerbe-Ordnung, Mitwirkung der Gemeindevorsteher, Abgabe von Äußerungen. (Fall.) Nr. 31, S. 122.

Gewerbliche Betriebsanlagen, f. Betriebsanlagen.

Gewerbconcession und Wasserbenützungconcession. (Rechtsf.) Nr. 30, S. 119.

Gewerbentziehung (concessionirten) ob auf Grundlage §. 60, Gew. Ordg.? (Fall.) Nr. 37, S. 147.

— in Gemäßheit der Bestimmungen der Punkte a) b) u. c) des §. 138 der Gewerbe-Ordg. (Fall.) Nr. 43, S. 172.

Gewächsurrogate, geringhaltiger, Gebrauch in öffentlichen Gewerken ob Betrug? (Fall.) Nr. 32, S. 125.

Giebigkeiten an Kirchen, Schulen u. w.; deren Ablösung ist früher von der Partei anzumelden. (Fall.) Nr. 33, S. 131.

Glocken in Kirchen, f. Kirchenglocken.

Gottesdienst (zum) geweihter Ort ist die Sacristei. (Fall.) Nr. 20, S. 79.

Grundigentumsregelung u. Commassation (über) Gesetzgebung Einwirkung auf die Forstcult. (Abhandl.) Nr. 10, S. 37.

Grundentlastung (der) ob Naturalleistungen an Klöster unterliegen? (Fall.) Nr. 9, S. 33.

Gutachten (für ein) Erfordernisse. (Rechtsf.) Nr. 30, S. 119.

Gymnasialsupplenten, Heimatrecht zur Gemeinde, ihrer Anstellung. (Fall.) Nr. 45, S. 180.

H.

Haderhandel — freies Gewerbe. (Fall.) Nr. 52, S. 208.

Haftung des Besighnachlassers für Kosten in Wasserrechtsangelegenheiten (Rechtsf.) Nr. 33, S. 132.

Handel mit Hader und Knochen gehört zu den freien Gewerben. (Fall.) Nr. 52, S. 208.

— mit Metallgeräthen — concessionirtes Gewerbe. (Fall.) Nr. 52, S. 208.

Handelskammer (für die) Wahlrechtsfortbestand bei Steuer-Nichtentrichtung? (Fall.) Nr. 5, S. 19.

— (n), Zeitpunkt der Präsidiumswahl bei Ergänzungswahlen. (Fall.) Nr. 6, S. 21.

— Eingaben an dieselbe — Stempelpflichtigkeit. (Fall.) Nr. 22, S. 87.

Hauptzins über den Inhalt eines Gemeindeausschusses beschlusses auftragener — ob zulässig? (Fall.) Nr. 12, S. 47.

Hausraltersnachricht (s) — Gesuche genaue Prüfung. (Verord.) Nr. 5, S. 20.

Hausrathhandel mit Süßfrüchten zulässig? (Fall.) Nr. 38, S. 151.

Hauszinssteuer irrthümlicher fatirter und eingehobener Rückvergütung. (Fall.) Nr. 11, S. 42.

— Forderungsberechnung Behebung durch die Patente über Intervention der Finanzbehörden (Fall.) Nr. 11, S. 42.

Heimatgesetz (§. 19. P. 2) im Sinne desselben ob zeitweilige Abwesenheit vom Aufenthaltsorte als Aufenthaltunterbrechung anzusehen? (Fall.) Nr. 1, S. 3.

— §§. 28 und 29 Erklärungsansprüche einer Gemeinde gegen eine andere. (Fall.) Nr. 34, S. 135.

Heimatloser Armenversorgung durch die Zuweisungsgemeinde, Regreß der letzteren an die später ermittelte Heimatgemeinde unzulässig. (Fall.) Nr. 20, S. 79.

Heimatrecht zu dem factischen Amtstandorte. (Fall.) Nr. 8, S. 30.

— Auseinandersezungen im Falle von, aus Catastral- und Conscriptiionsrückichten vorgenommener Zunameerung von Häusern einer Gemeinde zu einer andern Gemeinde? (Fall.) Nr. 9, S. 35.

— unumhüllende Personen im Sinne des §. 19 Abs. 2, des Heim.-Gesetzes. (Fall.) Nr. 10, S. 40.

— (s) Erwerb durch Antretung einer Bedienung Postconducteursstelle. (Fall.) Nr. 12, S. 47.

— der Gymnasialsupplenten nach dem Gemeinde-Gesetz vom 17. März 1849. (Fall.) Nr. 45, S. 180.

— der Gattin eines bayerischen Staatsangehörigen, der ohne Bewilligung seiner Behörde in Oesterreich eine Oesterreicherin geehelicht hat. (Fall.) Nr. 47, S. 186.

Heimatrechtliche Folge der in einer ungiltigen Ehe erzeugten Kinder. (Fall.) Nr. 48, S. 191.

Heimatschein den von ihr selbst ausgestellten als ungiltig zu erklären, die Gemeinde nicht berechtigt. (Fall.) Nr. 9, S. 35.

— 's Ungiltigkeit Nachweiserstellung. (Fall.) Nr. 10, S. 39.

— 's Gültigkeitsdauer einschränkung kann eine nachtheilige Folge für eine andere Gemeinde nicht begründen. (Fall.) Nr. 44, S. 174.

Hirsgeweihe auf gefundenes Rechtsanspruch. (Notiz.) Nr. 2, S. 8 und (Fall.) Nr. 29, S. 114.

Hund eines nachgelaufenen Zurückhaltung, ob Besitzstörung? (Fall.) Nr. 13, S. 52.

J.

Jad Charuzim (Handwerker-Verein). Bethäuser-Errichtung. (Fall.) Nr. 3, S. 11.

Jagd, zulässiger Willkürsprung oder Falle? (Fall.) Nr. 31, S. 121.

Jagdergreifung und Zeitpunkt derselben. (Fall.) Nr. 44, S. 174.

Jagdpachtcaution Uebername in das steueramtliche Depositum, privatisches Vertragsverhältnis, gerichtliche Competenz. (Fall.) Nr. 6, S. 23.

— aus der vom Jagdpächter erledigten Deckung der Forderungen der Gemeinden, Competenz der politischen Behörden. (Fall.) Nr. 30, S. 117.

Jagdpolizei, in Angelegenheiten derselben — Verfahren. (Notiz.) Nr. 6, S. 24.

Jagderpachtung, (bei) ob auf Schmälerung des Gemeindegüterverhältnisses gerichtete Verabredungen für die Genehmigung des Licitationssacres von Einfluß? (Fall.) Nr. 4, S. 15.

Inhalt der Concessionsurkunde (einer Wasseranlage). Widerruf. (Rechtsf.) Nr. 39, S. 156.

Instanzenzug vom Gemeindevorsteher an den Gemeindeausschuß, ob in den diesem vorbehaltenen Angelegenheiten statifinder? (Fall.) Nr. 47, S. 186.

Intabulation, executive des steueramtl. Rückstands ausweises unterbricht die Verjährung des Vorzugsrechtes den l. f. Steuern. (Fall.) Nr. 41, S. 163.

Israeliten, Cultusgemeindevorsteher haftet für durch

eine Todtenbruderschaft veranlaßte Schädigungen. (Fall.) Nr. 15, S. 57.

— Synagoge f. Synagoge.

Italien, Uebereinkommen beim gegenseitigen Durchschub von Schülern. (Verord.) Nr. 32, S. 127.

Judenfrau nur nach mosaischem Ritus verehelicht — keine Ehegattin im Sinne der Strafprozeßordnung. (Fall.) Nr. 33, S. 131.

K.

Kaffeeöfen (zum) Gaskraftmaschine. f. Gaskraftmaschine.

Kaiserfeld über Verwaltungsfragen — (Landesfischen-, Häuser und öffentl. Armenpflege. — (Abhandl.) Nr. 46 S. 181.

Kinder, minderjährige, eheliche einer ausländischen Frauensperson, ob in die von dieser erworbenen österr. Staatsbürgerschaft mit einzuschließen? (Fall.) Nr. 33, S. 130.

— in einer ungiltig erklärten Ehe erzeugter heimatrechtliche Folge. (Fall.) Nr. 48, S. 191.

— Unterhalt für gemeindearme Eltern nach §. 154 a. b. St. B., f. Gemeindepörm.

Kirchenglocken — Läuten (für das) Gebühr Erhebungsberecht der Gemeinde. (Fall.) Nr. 7, S. 27.

Klöster (an) Naturalleistungen, ob der Grund-Entlastung unterliegen? (Fall.) Nr. 9, S. 33.

Knochenhandel — freies Gewerbe. (Fall.) Nr. 52, S. 208.

Kranke (für) in öffentl. Anstalten zu bringende Fahrpreisnachlässe auf den Eisenbahnen. (Verord.) Nr. 15, S. 60 und Nr. 49, S. 196.

Krankenhausfond f. k., Verpflegungsgebühren, f. Verpflegungsgebühren.

Krankenverpflegskosten für in Civilspitälern behandelte Diensthöten von Heerespersonen. (Verord.) Nr. 3, S. 12.

— Einbringung von nach Russisch-Polen zuständigen Individuen. (Verord.) Nr. 28, S. 112.

Krone, fünfperlige, ob im Ritter- und einfachen Adelsstande? (Fall.) Nr. 16, S. 63.

L.

Landedelmann und Selbstverwaltung (Abhandl.) Nr. 37, S. 145.

Landeserfordernisse Bebedung. (Abhandl.) Nr. 48, S. 189.

Landesfischenhäuser (Abhandl.) Nr. 46, S. 181.

Landungsplätze. (Rechtsf.) Nr. 39, S. 156.

Läuten (für das) der Kirchenglocken, Gebühr Erhebungsberecht der Gemeinde? (Fall.) Nr. 7, S. 27.

Legalisirungen Vornahme durch die Gerichte (Verord.) Nr. 16, S. 64.

Legislative (die) auf dem Gebiete der Straßenpolizei (Abhandl.) Nr. 7, S. 25.

Legitimation eines Kindes per subsequens matrimonium Nachweisung behufs Beurtheilung der staatsbürgerlichen (resp. gemeindlichen) Zugehörigkeit. (Fall.) Nr. 36, S. 141.

Lehrer, bei Beleidigung eines Schülers in Ausübung der Disziplin ist der Rechtsweg — unzulässig. (Notiz.) Nr. 10, S. 40.

Lehrling (s) Berechtigung zur Auflösung des Lehrverhältnisses wegen häufiger Verwendung zu außergewerblichen Dienstleistungen. (Fall.) Nr. 12, S. 46.

Lehrverhältniß Auflösungsbeurteilung des Lehrlings wegen häufiger Verwendung zu außergewerblichen Dienstleistungen. (Fall.) Nr. 12, S. 46.

Leichenkammern Errichtung auf Gemeindefkosten, Nichtanwendbarkeit der Concurrenzvorschriften für Friedhofsbaulichkeiten. (Fall.) Nr. 6, S. 21.

Leitungen f. Giebigkeiten.

Liquidirung von Steuerrückständen im Concursfalle. (Fall.) Nr. 38, S. 151.

Lösungsklagen gegen den Staatsfisch, Austragung vor Gericht. (Fall.) Nr. 25, S. 99.

M.

Mahlstark ob behörblich festzusetzen? Anwendung des metrischen Maßes und Gewichtes. (Fall.) Nr. 22, S. 87.

Marken Sachverständigen-Besund über die Qualität beanständeter Marken. (Fall.) Nr. 27, S. 107.

— gefälschte, Verschleiß von hiemit versehenen Waaren. (Fall.) Nr. 27, S. 107.

— gewerbliche, politische Demonstrationen darstellende. (Notiz.) Nr. 38, S. 152.

— Ausgabe statt Geldes an die Arbeiter seitens eines Eisenbahnbauunternehmers. — (Fall.) Nr. 44, S. 175.

- Markenrecht** (in das), Cognition auf Eingriff gegen den Befund der Sachverständigen. (Fall.) Nr. 26, S. 102.
- Markt Schießgewehr-Verkauf.** (Fall.) Nr. 13, S. 51.
- Marktgebühren-Einhebung** für am Markttage leblich „eingeführte“ Artikel — unzulässig. (Fall.) Nr. 12, S. 46.
- nach Maß u. Gewicht der zu Markt gebrachten Artikel-Einhebung. (Fall.) Nr. 38, S. 150.
- Marquisfronen** ob in die österr. Herabst. (Fall.) Nr. 16, S. 63.
- Marshrouten** gebundene Abschiebung Vereinbarung mit Preußen u. Sachsen, f. Zwangspass.
- Maß u. Gewicht** außer Gebrauch gesetzter Confection seitens der Gendarmerie. (Verord.) Nr. 5, S. 20.
- u. Gewicht (des) metrischen Anwendung bei Wahl-tarifsvereinbarungen. (Fall.) Nr. 22, S. 87.
- u. Gewicht (nach) der zu Markt gebrachten Artikel — Marktgebühren-Einhebung. (Fall.) Nr. 38, S. 150.
- Maurermeister** Gewerbsentziehung wegen verschuldeten Erbs. (Fall.) Nr. 43, S. 172.
- Mauth** für Wege, f. Wegmauth.
- Mechner** Streit wegen Benützung eines ursprünglich für diesen und den Schullehrer gewidmeten Gebäudes. (Fall.) Nr. 5, S. 18.
- Metallgeräthhandel** — concessionirtes Gewerbe. (Fall.) Nr. 52, S. 208.
- hiebei Unterschied zwischen unbrauchbarem und noch brauchbarem Metallgeräth? (Fall.) Nr. 52, S. 208.
- Metrisches Maß und Gewicht**, Anwendung bei Wahl-tarifs-Vereinbarungen. (Fall.) Nr. 22, S. 87.
- Gewicht, dessen Bestimmung für die Quantitäten der einzelnen Arzneikörper in der Ordinationsnorm. (Verord.) Nr. 19, S. 76.
- Militär** Erfolgslassung von Abfertigungen gegen Verzichtleistung auf die Militärversorgung. Nr. 34, S. 136.
- Militärversorgung** (auf die) Verzichtleistung, Erfolgslassung von Abfertigungen. (Verord.) Nr. 34, S. 136.
- Militärzinstarif** Regelung, Diäten und Reiseauslagen. (Verord.) Nr. 36, S. 144.
- Mitverantwortlichkeit** einer Gemeinde für die Handlungen einzelner Gemeindeglieder bei Unterfagung einer Rechtsausübung. (Fall.) Nr. 25, S. 99.
- Mönch** (nach einem) Erbschaft. (Fall.) Nr. 8, S. 30.
- Müller** Wahltarif, f. Wahltarif.

N.

- Nachnahmegebühren** wegen rückständiger Exequirung über Zahlungsauftrag der Postdirection. (Fall.) Nr. 16, S. 63.
- Nationalitäten** (der) in Oesterreich rechtliche Stellung. (Abhandl.) Nr. 39, S. 153.
- Naturalleistungen** an Klöster ob der Grundentlastung unterliegen? (Fall.) Nr. 9, S. 33.
- f. auch Giebigkeiten.
- Niederösterreichische** Landesgesetzgebung, Straßen-polizei-Regulative. (Abhandl.) Nr. 7, S. 25.
- Notare**, welche Deputirte sind, Abwesenheit. (Verord.) Nr. 33, S. 132.
- Nugnießer** des Pfründenvermögens ob der Pfarrer als solcher Gemeindegewahlrecht? (Fall.) Nr. 35, S. 137.

O.

- Obrigkeitliche** Person — Verzehrungssteueragent? (Fall.) Nr. 19, S. 75.
- Deconom** — kein Diensthote. (Fall.) Nr. 20, S. 80.
- Öffentlicher** Gemeindegeweg, als eines solchen Anerkennung eines Weges. (Fall.) Nr. 50, S. 197.
- Oesterreich** (in) rechtliche Stellung der Nationalitäten. (Abhandl.) Nr. 39, S. 153.
- Offizielle** Bezeichnung einer Ortschaft, f. Ortschaft.
- Orden** und Civilverdienstkreuze Verordener Zurückstellung. (Verord.) Nr. 30, S. 120.
- Ordinationsnorm** (in der) metrische Gewichtsbestimmung der Quantitäten der einzelnen Arzneikörper. (Verord.) Nr. 19, S. 76.
- Ortschaft**, offizielle Bezeichnung eines Theiles derselben mit besonderem Ortschaftsnamen. (Fall.) Nr. 31, S. 123.
- Ortschaftsname**, f. Ortschaft.
- Ortspolizei**, Auslagen sind die im Sinne des §. 14 des Schubgesetzes ex 1871 aufgelaufenen Verpflegskosten. (Fall.) Nr. 49, S. 196.

Q.

- Personentransport** = Unternehmung auf Poststraßen über die Reichsgrenze, Competenz zur Concessionsertheilung. (Fall.) Nr. 42, S. 168.
- Pfandleihanstalten**, Errichtungs-Concessionen. (Fall.) Nr. 12, S. 45.
- Pfarrer's** Gemeindegewahlrecht als Nugnießer des Pfarrfründenvermögens. (Fall.) Nr. 35, S. 137.
- Pfarrfründenvermögen** (s) als Nugnießer — Gemeindegewahlrecht des Pfarrers? (Fall.) Nr. 35, S. 137.
- Pferde**, Koxkrankheit f. Koxkrankheit.
- Politische Behörde**, ob vom Gemeindevorsteher Äußerungen bezüglich der Anmeldung eines freien Gewerbes abfordern kann? (Fall.) Nr. 31, S. 122.
- , Erkennung über die Verpflichtung zur Annahme einer Wahl in die Gemeinde-Vertretung. (Fall.) Nr. 33, S. 131.
- ist nicht berechtigt, die von der Gemeindevertretung wegen Wahlrechtsannahme verhängte Geldstrafe zu mildern. (Fall.) Nr. 33, S. 131.
- Politische Behörden**, ob den Exproprianten zur Besitzergreifung der exproprierten Realität verhalten können? (Fall.) Nr. 9, S. 36.
- , Nichtverpflichtung zur Vorlage eines formell unstatthafter Recurses an die Oberbehörde. (Fall.) Nr. 26, S. 102.
- , (der) Intervention in Abticht auf die Delogirung von an der offenen Bahn wohnenden, nicht mehr zum Eisenbahndienste gehörigen Personen. (Verord.) Nr. 30, S. 120.
- , Inhalt der seitens derselben bei Berechnungen österreichischer Unterthanen im Auslande auszustellenden Bescheinigungen. (Fall.) Nr. 32, S. 127.
- können die Berechtigung einer Geburtsmatrikel dann nicht verfügen, wenn es sich um die Lösung eines bei dem Civilgerichte bereits anhängigen Rechtsstreites handelt. (Fall.) Nr. 38, S. 149.
- Politische Bezirksbehörde** Berechtigung zur Gemeindefractionsstellung bei Gemeindevorstandsbefangenheit. (Fall.) Nr. 20, S. 78.
- Politische Erkenntnisse**, Exequirung; hiebei steht dem Executionsführer auch die Wahl der executiven Mittel zu. (Fall.) Nr. 50, S. 199.
- Politisches Straferkenntnis**, Hemmung seiner Rechtskräftigwerdung zufolge des mangelnden Nachweises der Zustellung an die Partei. (Fall.) Nr. 12, S. 46.
- Portopflicht** der von den Gemeinden eingehobenen und an die Steuerämter eingedehnten Interessen von Waisengeltern. (Verord.) Nr. 31, S. 124.
- Postanstalt**, wann für den Geldabgang in einem Geldbriefe nicht haftbar? (Fall.) Nr. 5, S. 18.
- Postconduiteur**, Heimatrechts Erwerb durch Austritt dieses Postens. (Fall.) Nr. 12, S. 47.
- Postdirection**, Zahlungsauftrag gegen den Uebernehmer einer Fahrpostsendung wegen Nachnahmegebühren-Rückstandes, ob gerichtlich exequirbar? (Fall.) Nr. 16, S. 63.
- Präcisionswagen** und Präcisionsgewichte-Gebrauch in Apotheken. (Verord.) Nr. 3, S. 12.
- Pressegesetz** = Uebertretung, ob die Vertheilung von Druckschriften außerhalb der hiezu bestimmten Localitäten? (Fall.) Nr. 6, S. 23.
- Erläuterung des §. 24, Veröffentlichung des Inhaltes einer mit Beschlag belegten Druckschrift durch Reproduktion der bezüglichen Einspruchshandlung. (Fall.) Nr. 17, S. 68.
- Privatrechtliches** Vertragsverhältniß, f. Vertragsverhältniß.
- Privattechniker**, Verwendung als behördliche Sachverständige bei Wasserbau-Commissionen. (Fall.) Nr. 1, S. 3.
- Privatüberfuhranstalten**, Verleihung. (Rechtsf.) Nr. 22, S. 88.
- Privilegium** (s) Befitzer, ob zur Aufnahme des k. k. Adlers in seine Firma berechtigt? (Fall.) Nr. 5, S. 17.
- Provisorialverfügungen** in Wasserrecht = Angelegenheiten. (Rechtsf.) Nr. 38, S. 152.

R.

- Radieirte**, chirurgische Gewerbe, f. chirurgische Gewerbe.
- Realitäten** An- und Verkauf, ob Gewerbetrieb? (Fall.) Nr. 18, S. 72.
- Reblaus** Bekämpfung. (Verord.) Nr. 25, S. 100.
- Recht** (s) Ausübungsunterfagung einer Gemeinde, deren Mitverantwortlichkeit für Handlungen einzelner Gemeindeglieder. (Fall.) Nr. 35, S. 97.
- Rechtsbeistand**, unnötiger, f. Vertretungskosten.
- Rechtskräftigwerdung** eines politischen Straferkenntnisses — Hemmung des Nachweises über dessen Zustellung an die Partei. (Fall.) Nr. 12, S. 46.
- Rechtsweg**, ob zulässig bei Beleidigung eines Schülers seitens des Lehrers in Ausübung der Disciplin? (Notiz.) Nr. 10, S. 40.
- Recurs**, anlässlich Beschälvorschriften-Uebertretung, Competenz des Ministeriums des Innern. (Fall.) Nr. 3, S. 10.
- formell unstatthafter, ist die politische Behörde nicht verpflichtet, der Oberbehörde vorzulegen. (Fall.) Nr. 26, S. 102.
- Reform** des staatswissenschaftlichen Universitäts-Studiums. (Abhandl.) Nr. 34, S. 133.
- Reichsgericht** (vor dem), Beschwerde wegen des subjectiven Wahlrechtes zulässig? (Fall.) Nr. 36, S. 142.
- Reiseauslagen** und Diäten, anlässlich der kommissionellen Verhandlungen über Militärzinstarifsregelung. (Fall.) Nr. 36, S. 144.
- Reisegebühren** und Diäten der Staatsbeamten. (Abhandl.) Nr. 8, S. 29.
- Reiserechnungen** Adjustirung, für Einbringung von Beschwerden dagegen — Festsetzung eines Termines. (Verord.) Nr. 38, S. 152.
- Res judicata**, (der), Bedeutung im Administrativverfahren. (Fall.) Nr. 9, S. 33.
- Rondaren** (Dorfwachen) in Dalmatien sind öffentliche Beamte. (Fall.) Nr. 26, S. 103.
- Koxkrankheit** (wegen), angeordnete ärztliche Untersuchungen, Commissionsskosten-Bestreitung aus dem Staatskassage. (Fall.) Nr. 6, S. 22.
- Rumänien**, seitens dortiger Unterthanen Gewerbeausübung in Oesterreich. (Verord.) Nr. 28, S. 112.
- Russisch-Polen**, Krankenverpflegskosten, f. Rußland.
- Rußland**, Einbringung der Krankenverpflegskosten für nach Russisch-Polen zuständige Individuen. (Verord.) Nr. 28, S. 112.

S.

- Sachsen** (in) Verwaltungsorganisation. (Abhandl.) Nr. 13, S. 49.
- Uebereinkommen wegen Durchführung der Schulpflicht (Verordnung). Nr. 32, S. 128.
- Sachverständige** als behördliche Verwendung von Privattechnikern bei Wasserbaucommissionen. (Fall.) Nr. 1, S. 3.
- gegen ihren Befund, Cognition auf Eingriff in das Markenrecht (Fall.) Nr. 26, S. 102.
- (n) Befund über die Qualität beanspruchter Marken erforderlich. (Fall.) Nr. 27, S. 107.
- (n) Befunde in Wasserrechtsangelegenheiten (Rechtsf.) Nr. 42, S. 168.
- Sacrifici** ist ein zum Gottesdienste geweihter Ort. (Fall.) Nr. 20, S. 79.
- Schadenersatz** (es) Beanspruchung wegen ungesetlichen Vorgehens eines executiven Finanzorgans. Competenz des Civilrichters. (Fall.) Nr. 39, S. 155.
- Schenkungsurkunde**, f. Widmungsurkunde.
- Schiedsgerichte** von Handelskammern, Eingaben an dieselben stempelpflichtig? (Fall.) Nr. 22, S. 87.
- Schießgewehr** Verkauf auf Märkten. (Fall.) Nr. 13, S. 51.
- Schlittenlegen** in fremdem Jagdgebiete, Aneignung des gefangenen Wildes ist Diebstahl. (Fall.) Nr. 15, S. 58.
- Schönungslächen** Abhaltung des Weideviehes. (Abhandl.) Nr. 30, S. 117.
- Schreibart** beleidigende, örtliche Competenz. (Fall.) Nr. 24, S. 95.
- Schub**, Uebereinkommen mit Italien hinsichtl. des Durchschubes von einem dritten Staate angehörigen Individuen. (Verord.) Nr. 32, S. 127.
- Vorschriften Vernachlässigung; für dadurch erwachsende Kosten die Gemeinde haftungspflichtig. (Fall.) Nr. 14, S. 54.
- Schullehrer**, Streit wegen Benützung eines ursprünglich für diesen und den Mechner gewidmeten Gebäudes. (Fall.) Nr. 5, S. 18.

Schulpflicht, — wegen gegenseitiger Durchführung — Vereinbarung mit der sächsischen Regierung. (Verord.) Nr. 32, S. 128.

Schutzbauten der Wassergenossenschaften. (Rechtsf.) Nr. 40, S. 160.

Selbstverwaltung und Landadelmann. (Abhandl.) Nr. 37, S. 145.

Servitutberechtigter begeht durch Ueberschreitung des Fahrbesugnisses über fremde Grundstücke keine Waldfrevel. (Fall.) Nr. 45, S. 180.

Sicherstellung von Gefällsrafen, f. Gefällsrafen.

Stechenhäuser des Landes, f. Landesstechenhäuser.

Solidarische Geldstrafe unzulässig. (Fall.) Nr. 2, S. 7.

Sprengmittel Carboazotin, f. Carboazotin.

Staatsbeamte-Diäten u. Reisekosten. (Abhandl.) Nr. 8, S. 29.

Staatsbürger behufs deren Erlangung Form des Certificate der Gemeindevorstands-Aufnahme-Zusticherung. (Fall.) Nr. 7, S. 27.

— (österreichischer) an Angehörige des deutschen Reiches Verleihung. (Verord.) Nr. 30, S. 120.

— in die österreichische, von einer ausländischen Frauensperson erworben — Miteinschließung d. minderjährigen ehelichen Kinder derselben. (Fall.) Nr. 33, S. 130.

Staatsfah (gegen den) Böschungsklagen-Austragung vor Gericht. (Fall.) Nr. 25, S. 99.

Standort eines Amtes, f. Amtstandort.

Stauhöhe, für erst zu projectirende Anlagen Festsetzung. (Rechtsf.) Nr. 39, S. 156.

Staumasse wo nothwendig? (Rechtsf.) Nr. 22, S. 88.

Staumasse Verbindung mit der Verhandlung über die Stauhöhe. (Rechtsf.) Nr. 39, S. 156.

Stempelmärken Befestigung, Ueberschreibung und Durchstreichung. (Notiz.) Nr. 12, S. 48.

Stempelpflicht der Quittungen über die Reisepauschallen der Straßenmeister u. Stromaufseher u. über die Antspauschallen der Bezirksärzte. (Verord.) Nr. 16, S. 64.

— der bei den Handels- u. Gewerbe-Kammern u. deren Schiedsgerichten eingebrachten Eingaben. (Fall.) Nr. 22, S. 87.

Stempelstrafgebühren rückständiger (bei) Hereinbringung im Exekutionswege das Gesetz vom 29. April 1873 unanwendbar. (Fall.) Nr. 17, S. 68.

Steuerfreiheit der Functionszulagen oder Quartiergelber? (Fall.) Nr. 10, S. 39.

Steuern für die Wahlberechtigung vorgeschriebener Nichtentrichtung. (Fall.) Nr. 5, S. 19.

— f. f. Vorzugsrechtsverjährungsunterbrechung. (Fall.) Nr. 41, S. 163.

Steuerrückstände Liquidirungsart im Concursfalle. (Fall.) Nr. 38, S. 151.

Stornirungsvertrag, dessen rechtliche Natur und Würdigung rückf. des Gebührengesetzes. (Abhandl.) Nr. 42, S. 165.

Straferkenntnis politisches, Hemmung der Rechtskräftigung bei Mangel des Nachweises über dessen Zustimmung an die Partei. (Fall.) Nr. 12, S. 46.

Strafgerichtliches Erkenntnis wider Druckschriften f. Druckschriften.

Strafproceßordnung, im Sinne des §. 152 kann eine bloß nach mosaischem Ritus verhehlichte Frau nicht als Ehegattin angesehen werden. (Fall.) Nr. 33, S. 131.

Strafrecht der Gemeinde bei Befangenheit des Gemeindevorstandes steht der polit. Behörde zu. (Fall.) Nr. 20, S. 78.

Strafverschärfung (s) Ausspruch bei Abstrafungen im Sinne der Strafbestimmungen des Forstgesetzes unzulässig. (Fall.) Nr. 20, S. 78.

Straßenbauten für nicht ärarische Expropriation, Anwendung des Hoffanlei-Decretes v. 11. October 1821, §. 29.059. (Fall.) Nr. 35, S. 138.

— (auf) Anwendung der Wasserrechtsgesetze. (Rechtsf.) Nr. 40, S. 160.

Straßenpolizei-Legislative. (Abhandl.) Nr. 7, S. 25.

Straßenpolizeiordnung's Uebertretungen sind die Beschädigungen städtischer Anlagen. (Fall.) Nr. 17, S. 67.

Straßen sammeln, hiezu gehört der Handel mit Harn und Knochen nicht. (Fall.) Nr. 52, S. 208.

Subalterne Beamten der Verwaltung in Frankreich. (Notiz.) Nr. 50, S. 199.

Subjectives Wahlrecht, Beschwerde wegen dessen Verletzung vor dem Reichsgerichte zulässig. Nr. 36, S. 142.

Süßfrüchte-Hausirhandel zulässig? (Fall.) Nr. 38, S. 151.

Synagoge (der) Raumtheiles-Benutzung zu Gebetszwecken nach einem besonderen Rituale, Kompetenz

der Administrativ-Behörde bei diesbezügl. Streitigkeiten. (Fall.) Nr. 38, S. 150.

I.

Leichordnungen ältere. (Rechtsf.) Nr. 21, S. 84.

Thierärzte seitens der zu Budapest ausgebildeten — Praxisausübung. (Verord.) Nr. 46, S. 184.

Tirol, ob ein f. g. Baumann die Gemeindeangehörigkeit in einer dortigen Gemeinde erwerben kann? (Fall.) Nr. 46, S. 183.

Totenbruderschaften israelitische, für durch dieselben veranlaßte Schädigungen haftet der Vorsteher der israel. Kultusgemeinde. (Fall.) Nr. 15, S. 57.

Todtengräber (s) Anstellungsrecht. (Fall.) Nr. 48 S. 190.

II.

Ueberfuhrsanstalten Verleihung. (Rechtsf.) Nr. 22, S. 88.

Uebertretungen von Beschälvorschriften, f. Beschälvorschriften.

— des Preßgesetzes f. Preßgesetz.

— des Wasserrechtsgesetzes, f. Wasserrechtsgesetz.

Ungarn dortiger Staatsangehöriger, welche außerhalb der österr.-ungar. Monarchie eine strafbare Handlung begangen haben und im Gebiete der im Reichsrathe vertretenen Länder ergriffen werden, Nichtauslieferung an's Ausland. (Verord.) Nr. 14, S. 56.

— daselbst eingegangene Ehe eines geschiedenen katholischen Ehegatten in der dortheiligen Reichshälfte ungültig. (Fall.) Nr. 35, S. 138.

Univerſität (s) Studiums — des staatswissenschaftlichen — Reform. (Abhandl.) Nr. 34, S. 133.

— collegia publica. (Abhandl.) Nr. 49, S. 193.

Unmündige Personen — Aufenthaltswilligkeit. (Fall.) Nr. 10, S. 40.

Unterhalt der Eltern nach §. 154 a. b. G. V., wenn es sich um eine Gemeindegemeinde handelt, Ablehnung der politischen Zurechnung. (Fall.) Nr. 29, S. 115.

B.

Verabredungen bei Jagdlicitationen, f. Jagdverpachtung.

Verband von Vereinen, Beitrittsanzeige Behandlung. (Verord.) Nr. 50, S. 200.

Verein (s) Verpflichtung zur Erfüllung der für bestimmte Handlungen vorgeschriebenen besonderen, nicht in den Vereinsstatuten enthaltenen Bedingungen. (Fall.) Nr. 3, S. 11.

— (e) einzelner Beitritt zu einem mehrere Länder umfassenben Verbande von Vereinen, Kompetenz zur Behandlung der bezüglichen Anzeigen. (Verord.) Nr. 50, S. 200.

Vereinsrecht österreichisches. (Abhandl.) Nr. 2, S. 5 und Nr. 19, S. 73.

— Beiträge zur Geschichte desselben mit besonderer Beziehung auf die politischen Behörden. (Abhandl.) Nr. 51, S. 201.

Vereinsstatuten Nichtbeanstandung enthebt den Verein nicht der Verpflichtung, die für bestimmte Handlungen vorgeschriebenen besonderen Bedingungen zu erfüllen. (Fall.) Nr. 3, S. 11.

Verfahren (s) Kosten bei Vergleichen in Wasserrechtssachen. (Rechtsf.) Nr. 40, S. 160.

Verfassungsmäßige Garantien des Vereins und Versammlungs-Rechts, f. Garantien.

Vergleiche in Wasserrechtssachen, Kosten des Verfahrens. (Rechtsf.) Nr. 40, S. 160.

Verhandlungen in Wasserrechtsangelegenheiten mangelt hafter Ergänzung. (Rechtsf.) Nr. 37, S. 148.

Verjährung des Vorzugsrechtes der l. f. Steuern — Unterbrechung. (Fall.) Nr. 41, S. 163.

Verlässlichkeit, wegen Mangels derselben Gewerbsentziehung ob nach §. 60 Gew.-Ord. (Fall.) Nr. 37, S. 147.

Verpflegsgebühren, rückständige Forderungen des k. k. Krantenhausfonds Einbringlichmachung seitens der k. k. Gerichte durch Exekutionsbewilligung. (Fall.) Nr. 50, S. 199.

Verpflegsstellen ortspolizeiliche im Sinne des §. 14 des Schulgesetzes ex 1871. (Fall.) Nr. 49, S. 195.

— in Spitälern, f. Krankenverpflegsstellen.

Versammlungen ex parte von der Herrschaft des Verfs. Ges. (Abhandl.) Nr. 19, S. 73.

Versammlungsrecht österreichisches. (Abhandl.) Nr. 2, S. 5.

Vertragsverhältnis privatrechtliches begründet die Uebernahme einer Jagdpachtcaution in das steueramtliche Depositum; (Fall.) Nr. 6, S. 23.

Vertretung der Ehegattinnen in Wasserrechtsangelegenheiten. (Rechtsf.) Nr. 40, S. 160.

Vertretungskosten in Wasserrechtssachen. (Rechtsf.) Nr. 25, S. 88.

— bei Wasserrecht - Uebertretung Nichtauferlegung, weil Vertretung unnötig. (Fall.) Nr. 39, S. 155.

Verwaltungs Organisation in Sachsen. (Abhandl.) Nr. 13, S. 49.

— Organisation in Bayern. (Abhandl.) Nr. 17, S. 65.

Verwaltungsfragen aus einem Vortrage Kaiserfeld's. (Abhandl.) Nr. 46, S. 181.

Verwaltungsgerichtshof, Erkenntnis hinsichtlich Steuerfreiheit der Functionszulagen oder Quartiergelber. (Fall.) Nr. 10, S. 39.

— zu §. 3 lit. e des Gesetzes vom 22. October 1875 freies Ermessen der Behörde. (Abhandl.) Nr. 46, S. 182.

Verzehrungssteuer-Agenten (agenti del dazio consumo) — obrigkeitliche Personen? (Fall.) Nr. 19, S. 75.

Viehhandel (beim) — Gewährleistung. (Rechtsf.) Nr. 30, S. 119.

Vorrichtungen zur Wassertheilung. (Rechtsf.) Nr. 46, S. 184.

Vorzugsrecht der l. f. Steuern Verjährungs-Unterbrechung. (Fall.) Nr. 41, S. 163.

W.

Waaren mit gefälschten Marken versehener Verschleiß. (Fall.) Nr. 27, S. 107.

Waffenverbot im Vereins- und Versammlungsrechte. (Abhandl.) Nr. 2, S. 5.

Wählbarkeit eines Baderztes in den Gemeindevorstand eines Badeortes. (Fall.) Nr. 33, S. 130.

Wahlrecht für Handels- und Gewerbekammern, dessen Fortbestand auch bei Steuernichtentrichtung. (Fall.) Nr. 5, S. 19.

— passives der gegen Remuneration angestellten Gemeindeärzte? (Fall.) Nr. 32, S. 126.

— subjectives, Beschwerde wegen Verletzung desselben vor dem Reichsgerichte zulässig. (Fall.) Nr. 36, S. 142.

Waisengelder-Interessen von den Gemeinden eingehoben und an die Steuerämter eingesendeter Porto pflicht. (Wrbg.) Nr. 31, S. 124.

Wald (es) Besitz ob durch jährliche Wiederholung der Besichtigung nachzuweisen? (Fall.) Nr. 4, S. 15.

— Wildschäden Erhebungsborne. (Fall.) Nr. 5, S. 17.

Wappen, Uebertragung von Geistlichen auf ihre nicht-adeligen Anverwandten ist unzulässig. (Fall.) Nr. 16, S. 63.

Wappenbriefe bürgerlicher Ausfertigungsunzulässigkeit. (Fall.) Nr. 16, S. 63.

Wappemäntel gebühren nur dem Fürstenstande. (Fall.) Nr. 16, S. 63.

Wasser f. Gewässer.

Wasseranlage-Concessionsurkunde Inhalt, Widerruf. (Rechtsf.) Nr. 38, S. 156.

Wasserbaucommision (bei) Verwendung von Privattechnikern, als behördliche Sachverständige. (Fall.) Nr. 1, S. 3.

Wasserbenützung-concession u. Gewerbsconcession. (Rechtsf.) Nr. 30, S. 119.

Wasserbenützungsrecht Erlöschung. (Rechtsf.) Nr. 22, S. 88.

Wasserdienstbarkeiten, Wasserleitungen der Gemeinden. (Rechtsf.) Nr. 22, S. 88.

Wassergenossenschaften (der) Schutzbauten. (Rechtsf.) Nr. 40, S. 160.

Wasserläufe bestehender, Aenderung zu Zwecken der Wegherstellung. (Rechtsf.) Nr. 39, S. 156.

Wasserleitungen der Gemeinden. (Rechtsf.) Nr. 22, S. 88.

Wasserrecht's-Streitigkeiten zur Kompetenz der polit. Behörden. (Fall.) Nr. 3, S. 11.

— bejahender Kompetenzkonflikt zwischen Gerichts- und Verwaltungsbehörden in Wasserrechtssachen. (Fall.) Nr. 4, S. 13 u. Nr. 12, S. 47.

— Besitzförderung. (Rechtsf.) Nr. 22, S. 88.

— Provisorialverfügungen. (Rechtsf.) Nr. 38, S. 152.

— Verleihung auf Widerruf. (Rechtsf.) Nr. 40, S. 160.

— u. Eisenbahnbauten. (Rechtsf.) Nr. 46, S. 184.

Wasserrechtsangelegenheiten Kompetenz. (Rechtsf.) Nr. 21, S. 83.

— Vertretungskosten. (Rechtsf.) Nr. 22, S. 88.

— Commissionskosten. (Rechtsf.) Nr. 27, S. 108.

— genossenschaftl. Anlagen, Beitragspflicht. (Rechtsf.) Nr. 27, S. 108.

— Haftung der Besigsnachfolger für Kosten. (Rechtsf.) Nr. 33, S. 132.

— Besitzstörungsklagen. (Rechtsf.) Nr. 34, S. 136.

Wasserrechtsangelegenheiten (in) Ergänzung mangeltlicher Verhandlungen. (Rechtsf.) Nr. 37, S. 148.

— Sachverständigen-Befund. (Rechtsf.) Nr. 42, S. 168.

Wasserrechtsgesetz Uebertretung durch Wasserwerksänderung seitens der Dienstleute eines Wasserwerksführers; Strafbarkeit des Letzteren. (Fall.) Nr. 8, S. 32.

— Anwendung auf Eisenbahn- und Straßenbauten. (Rechtsf.) Nr. 40, S. 160.

Wassertheilung (zur) Vorrichtungen. (Rechtsf.) Nr. 46, S. 184.

Wasserüberfluthung (auf den) — Recht. (Rechtsf.) Nr. 22, S. 88.

Wasserwehren (bei) Kuffahbretter. (Rechtsf.) Nr. 34, S. 136.

— (über) Streitigkeiten, Kompetenz der Verwaltungsbehörden. (Rechtsf.) Nr. 42, S. 168.

Wasserwerk (an einem) eigenmächtige Aenderungs-vorname durch Dienstleute, Strafbarkeit des Wasserwerksführers. (Fall.) Nr. 13, S. 52.

Werkelfähigkeit ist gleichzeitig auch der zum Gewerbesbetriebe Berechtigte. (Fall.) Nr. 24, S. 96.

Wege über Wasserschußbauten. (Rechtsf.) Nr. 21, S. 84.

— Eröffnung versperrter Feldwege s. Feldwege.

— Gemeinbewege s. Gemeinbeweg.

— zu Zwecken der Wehrherstellung — Aenderung bestehender Wasserläufe. (Rechtsf.) Nr. 39, S. 156.

Wegmauth, Einhebungsgefehllichkeit, Kompetenz der politischen Behörde. (Fall.) Nr. 15, S. 58.

Weidevieh Abhaltung von den Schonungsflächen. (Abhdlg.) Nr. 30, S. 117.

Weihen der höheren Ehehinderniß. (Fall.) Nr. 1, S. 3 und (Notiz.) Nr. 2, S. 7.

Werkanäle Reinigung. (Rechtsf.) Nr. 37, S. 148, — gemeinschaftlicher Erhaltung. (Rechtsf.) Nr. 38, S. 152.

Widerruf einer Wasseranlageconcession. (Rechtsf.) Nr. 39, S. 156.

— (auf) Verleihung von Wasserrechten. (Rechtsf.) Nr. 40, S. 160.

Widmungsurkunde Eigenthumsbeschränkung durch einen in jener ausgedrückten Zweck. (Fall.) Nr. 5, S. 18.

Wiesenbewässerungsrecht. (Rechtsf.) Nr. 33, S. 132.

Wild (es) Fang im fremden Jagdgebiete durch Schlingenlegen ist Diebstahl. (Fall.) Nr. 15, S. 58.

Wildesprung zulässiger oder Faller? (Fall.) Nr. 31, S. 121.

Wildschäden an Wäldern Erhebungs-Vorname (Fall.) Nr. 5, S. 17.

— durch Dachs verursachte Ersagpflichtigkeit des Jagdinhabers. (Fall.) Nr. 18, S. 72.

— Schätzung (in die) sind nur die ursprünglich zum Ersag angemeldeten einzubeziehen. (Fall.) Nr. 18, S. 72.

Wirthshaus empfindenteilsches, Executionrecht des Domänenbesizers, s. Executionrecht.

Wohnsitz im Sinne der Gemeindevahlordnung. (Fall.) Nr. 33, S. 130.

3.

Zahlungsauftrag einer Postdirection Crequirbarkeit. (Fall.) Nr. 16, S. 63.

Zeitungen, s. Druckchriften.

Zuständigkeit, s. Heimatrecht.

Zuweisungsgemeinde ob für die Armenversorgung Heimatloser von der später ermittelten Heimatgemeinde Ersag abverlangen darf? (Fall.) Nr. 20, S. 79.

Zwangspach (mit) Abschiebung, Vereinbarung mit Sachsen und Preußen s. Abschiebung.

Zweckvermögen Auslegung einer Widmungsurkunde, Eigenthumsbeschränkung durch den in der Widmung ausgedrückten Zweck. (Fall.) Nr. 5, S. 18.